

den Leib erwärmen / vnd die fürnemabsten
 Gliedmassen also mechtig sind zu stär-
 cken vnd zu erneuern / daß nachmals aller
 vberfluß von dannen weichen muß. Also
 sind auch etliche Specifica diaphoretica,
 dadurch alles erkalte Blut / vnd kalte
 Kranckheit / so davon entspringen / sie lie-
 gen gleich zwischen Haut / Fleisch oder
 Marck / also durchwärmet werden / daß sie
 davon / als ein Stein vnd harter Eys-
 zapff von der Sonnen / durchwärmet vnd
 zerschmelzet werden : Solche aber einem
 jeden vor die Nase zu mahlen / nicht rath-
 sam scheinet. Ferner sol ich nicht vergessen
 des Spiritus Salis : Sintemal das Saltz
 vor sich selbst ein irrdischer Balsam ist
 des Menschen vnd aller dinge. Denn wo
 Saltz nicht ist / da gehen die fäulungen
 an / vnd das Saltz erhelt ein jedes ding / es
 sey todt oder lebendig für verfaulung.
 Wie viel mehr wird der Saltzgeist sol-
 ches außrichten / das Blut vor allerley zu-
 fällen præserviren, dasselbe in seinem löb-
 lichen zustand erhalten / den inliegenden
 vbers